
Vorzimmer-Zustellung

Allgemeine Geschäftsbedingungen



Gültig ab 12.04.2021



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR Vorzimmer-Zustellung

Gültig ab 12.04.2021

INHALT

1	Geltungsbereich.....	3
2	Leistungsgegenstand	3
3	Vertragsverhältnis	3
4	Vertragslaufzeit, Vertragsbeendigung.....	3
5	Rechte und Pflichten des*der Kund*in.....	3
6	Rechte und Pflichten der Post	4
7	Haftung	4
8	Rechtsweg und Gerichtsstand	4



1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) gelten für die Rechtsbeziehungen zwischen der Österreichischen Post AG (im Folgenden „Post“) und ihren Kund*innen für die Vorzimmer-Zustellung.

Bei dieser Leistung handelt es sich nicht um eine Leistung des Universaldienstes im Sinne des Postmarktgesetzes in der jeweils gültigen Fassung (PMG).

2 Leistungsgegenstand

- 2.1 Die Vorzimmer-Zustellung ermöglicht Empfänger*innen Sendungen gemäß Punkt 2.5. (im Folgenden „Sendungen“), die nicht in den Briefkasten passen, in der von dem*der Empfänger*in in der Einlege- und Abstellgenehmigung samt Zutrittsberechtigung bekanntgegebenen Wohnung bzw. im Wohnraum des bekanntgegebenen Hauses (im Folgenden „Wohnung bzw. Wohnraum des Hauses“) nahe der Eingangstüre auf der für die Abstellung vorgesehenen Matte abgestellt zu bekommen. Sendungen, die in den Briefkasten passen werden in den Briefkasten der in der Einlege- und Abstellgenehmigung samt Zutrittsberechtigung bekanntgegebenen Adresse eingelegt.
- 2.2 Die Dienstleistung der Vorzimmer-Zustellung wird von der Post bis auf Weiteres unentgeltlich erbracht.
- 2.3 Die Post stellt dem*der Kund*in ein Smart Lock sowie Smart Home Equipment unentgeltlich zur Verfügung, welches im Eigentum der Post verbleibt, sofern der*die Kund*in nicht bereits über ein Smart Lock (Spezifikationen siehe <https://nuki.io/de/>) verfügt. Bei Vertragsbeendigung (durch Zeitablauf, Widerruf der Einlege- und Abstellgenehmigung samt Zutrittsberechtigung durch den*die Kund*in oder durch die Post bzw. durch Einstellung des Services der Vorzimmer-Zustellung durch die Post (siehe Punkt 4.) sind diese von dem*der Kund*in der Post zu retournieren.
- 2.4 Die Post stellt dem*der Kund*in weiters die für die Abstellung in der Wohnung bzw. im Wohnraum des Hauses vorgesehene Matte zur Verfügung. Diese ist von dem*der Kund*in nahe der Eingangstür zu platzieren.
- 2.5 Von der Vorzimmer-Zustellung sind umfasst: Pakete, Post Express, Express Sendungen aus dem Ausland, Kleinpakete, eingeschriebene Briefsendungen und Päckchen (exklusive Inkasso-, Wertsendungen, RSA/b-Briefe, persönliche bzw. eigenhändig zuzustellende Sendungen).

3 Vertragsverhältnis

- 3.1 Die Post schließt mit dem*der Kund*in einen Vertrag auf Basis dieser AGB in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Fassung ab. Im Einzelfall abweichende Regelungen bedürfen einer ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.
- 3.2 Für die Inanspruchnahme der Vorzimmer-Zustellung ist eine Registrierung und Identifizierung im Internet unter post.at sowie die Vollendung des 18. Lebensjahres erforderlich. Zudem ist von dem*der Kund*in eine Einlege- und Abstellgenehmigung samt Zutrittsberechtigung zu erteilen. Im Falle eines Widerrufs der Einlege- und Abstellgenehmigung samt Zutrittsberechtigung durch den*die Kund*in oder durch die Post kann das Service der Vorzimmer-Zustellung nicht mehr erbracht werden.

4 Vertragslaufzeit, Vertragsbeendigung

- 4.1 Das Vertragsverhältnis wird befristet bis 31.12.2021 abgeschlossen und endet daher automatisch mit Ablauf des 31.12.2021.
- 4.2 Das Vertragsverhältnis/die Einlege- und Abstellgenehmigung samt Zutrittsberechtigung kann seitens des*der Kund*in als auch seitens der Post jederzeit schriftlich bzw. über die Online Services widerrufen werden.

Im Fall eines Widerrufs seitens des*der Kund*in ist dieser*diese verpflichtet, unverzüglich die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen, um einen Zutritt zur Wohnung bzw. zum Wohnraum des Hauses zu verhindern.
- 4.3 Sofern die Post das Service der Vorzimmer-Zustellung einstellt (siehe auch Punkt 7.2.), wird das Vertragsverhältnis beendet.

5 Rechte und Pflichten des*der Kund*in

- 5.1 Ob die jeweilige Wohnungs-/Haustüre bzw. das Schloss für das Smart Lock geeignet ist, ist unter <https://nuki.io/de/ist-mein-tuerschloss-mit-nuki-kompatibel/> zu testen. Die Spezifikationen zur Eignung der Wohnungs-/Haustüre bzw. des Schlosses sind unter <https://nuki.io/de/ist-mein-tuerschloss-mit-nuki-kompatibel/> abrufbar.

Das von der Post zur Verfügung gestellte Smart Lock sowie gegebenenfalls das Smart Home Equipment ist von dem*der Kund*in anhand der zur Verfügung gestellten Anleitung zu installieren. Die elektronische Zutrittsberechtigung zur Wohnung bzw. zum Wohnraum des Hauses ist dem*der Zusteller*in im Zuge eines



Termins vor Ort zu erteilen. Der Termin wird dem*der Kund*in seitens der Post bekanntgegeben.

Die Abstellung kann nur erfolgen, wenn das Smart Lock ordnungsgemäß von dem*der Kund*in eingerichtet wurde und der*die Zusteller*in über die elektronische Zutrittsberechtigung zur Wohnung bzw. zum Wohnraum des Hauses verfügt.

5.2 Der*die Kund*in verpflichtet sich, bei einem strafrechtlichen Verdachtsfall (z.B. Diebstahls-vorwurf) allfällig vorhandene Videoaufnahmen sowie allfällig vorhandene Protokolle des Smart Locks umgehend der Post zur Verfügung zu stellen und sich über die Kontaktmöglichkeit unter post.at/kontakt an die Post zu wenden.

5.3 Im Falle einer Verlustinformation seitens der Post (siehe Punkt 6.1.) ist der*die Kund*in verpflichtet, unverzüglich die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen, um einen Zutritt zur Wohnung bzw. zum Wohnraum des Hauses zu verhindern.

5.4 Der*die Kund*in bestätigt, über keine freilaufenden (Haus-) Tiere zu verfügen und dass der*die Zusteller*in durch das Betreten der Wohnung bzw. des Wohnraumes des Hauses keiner Gefahr ausgesetzt wird.

5.5 Kund*innen haben das Recht, binnen 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Um das Rücktrittsrecht auszuüben, muss der*die Kund*in die Post mittels einer eindeutigen Erklärung über das Kontaktformular unter post.at/kontakt über seinen*ihren Entschluss vom Vertrag zurückzutreten, informieren.

6 Rechte und Pflichten der Post

6.1 Die Post verpflichtet sich jene Geräte, mit denen der Zutritt zur Wohnung bzw. zum Wohnraum des Hauses ermöglicht wird, sorgfältig zu verwahren und im Falle des Verlustes den*die Kund*in unverzüglich per E-Mail zu verständigen.

6.2 Da es sich bei der Vorzimmer-Zustellung um einen zeitlich befristeten Test handelt, behält sich die Post das Recht vor, diese jederzeit einzustellen.

7 Haftung

7.1 Aufgrund der Unentgeltlichkeit der Vorzimmer-Zustellung bestehen keine gesetzlichen Gewährleistungsansprüche.

7.2 Die Post haftet für von ihr oder ihr aufgrund des Gesetzes zuzurechnende Personen verursachte Schäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit; die Post haftet nicht für leicht fahrlässig verursachte Schäden. Der Ersatz von mittelbaren Schäden, entgangenem Gewinn, Vermögensschäden, Folgeschäden, nicht erzielten Ersparnissen sowie Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den*die Empfänger*in ist ausgeschlossen.

7.3 Die Haftungsbeschränkungen nach vorstehendem Absatz gelten gegenüber Verbraucher*innen iSd KSchG nicht für Personenschäden und Schäden, die aus einer Verletzung der vertraglichen Hauptleistungspflicht, also das Einlegen und Abstellen von Sendungen, entstehen.

7.4 Die Haftung der Post bezüglich eines Schadenfalles an einer Sendung ist ausgeschlossen, wenn der*die Absender*in vorrangig aufgrund eines berechtigten Anspruchs von der Post bereits entschädigt wurde.

7.5 Die Post haftet nicht für Schäden, die dem*der Kund*in durch die (nicht ordnungsgemäße) Verwendung des Smart Lock sowie des Smart Home Equipments entstehen.

8 Rechtsweg und Gerichtsstand

8.1 Streit- oder Beschwerdefälle mit der Post, die für den*die Kund*in nicht befriedigend gelöst werden konnten, können der Regulierungsbehörde vorgelegt werden. Diese hat eine einvernehmliche Lösung herbeizuführen oder den Parteien ihre Ansicht zum herangetragenen Fall mitzuteilen (§ 53 Postmarktgesetz).

8.2 Für Streitigkeiten aus einem auf Basis dieser AGB geschlossenen Vertragsverhältnis gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und kollisionsrechtlicher Bestimmungen.

8.3 Bei Klagen gegen Verbraucher*innen, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben oder im Inland beschäftigt sein, ist das Gericht des Wohnsitzes, des gewöhnlichen Aufenthalts oder des Ortes der Beschäftigung des*der Verbraucher*in zuständig. Ansonsten gilt als ausschließlicher Gerichtsstand das für 1030 Wien zuständige Gericht vereinbart.

Österreichische Post AG
Unternehmenszentrale Geschäftsfeld „Paket Österreich“
Rochusplatz 1
1030 Wien



Postkundenservice
Hotline Tel.: 0800 010 100
post.at/kundenservice

post.at / post.at/sendungsverfolgung

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter post.at/datenschutz.
FN 180219d des Handelsgerichts Wien. Sitz in politischer Gemeinde Wien. Rechtsform: Aktiengesellschaft
Druck- und Satzfehler vorbehalten.